

Pressemitteilung, 12.03.2024

KölnBusiness und Stadt Köln fördern Aufenthalts- und Erlebnisqualität in der Innenstadt

*Die Aufenthaltsqualität in der Kölner Innenstadt ist aus Sicht von Passant*innen verbesserungswürdig. Wie die Befragung „Vitale Innenstädte“ im vergangenen Jahr ergab, wünschen sich die Menschen mehr Grün und Plätze zum Verweilen. Das Citymanagement der KölnBusiness Wirtschaftsförderung und die Stadt Köln gehen dieses Thema jetzt mit verschiedenen Veranstaltungen speziell für die Innenstadt an – mit Workshops und Informationsformaten für lokale Gewerbetreibende und Interessengemeinschaften.*

Überblick

- Workshops und Informationsveranstaltungen für bessere Erlebnis- und Aufenthaltsqualität in der Innenstadt
- Immobilieneigentümer*innen, Gewerbetreibende sowie Akteur*innen aus der City werden aktiv vernetzt und individuell beraten
- Innenstadtforum im April beschäftigt sich mit dem Thema Begrünung der Innenstadt

Zwei von drei Besucher*innen bewerten die Kölner Innenstadt laut der 2023 erschienenen Studie „Vitale Innenstädte“ mit „sehr gut“ und „gut“. Dennoch wünschen sich die Passant*innen bessere Verweilmöglichkeiten, mehr Stadtgrün und Sauberkeit.

Hier setzt das Citymanagement von KölnBusiness gemeinsam mit der Stadt Köln an. Bei Workshops und anderen Informationsformaten werden Einzelhandel, Gastronomie, Freizeitwirtschaft, Startups und Immobilieneigentümer miteinander vernetzt. So sollen gemeinsame Ideen, Konzepte und Maßnahmen entwickelt werden, um die Innenstadt attraktiver zu gestalten und sicherzustellen, dass sie ein Anziehungspunkt bleibt.

Citymanagement fördert Aufenthaltsqualität in der Innenstadt

Ein erster Workshop von KölnBusiness und der Stadt Köln hat dazu am 28. Februar stattgefunden. Das Citymanagement gab den Teilnehmenden Impulse für potenzielle Maßnahmen, welche die Erlebnis- und Aufenthaltsqualität verbessern. Zudem konnten sich die Teilnehmer*innen über konkrete Förderangebote informieren, die Einzelhandel, Gastronomie und Interessengemeinschaften bei solchen Maßnahmen unterstützen.

Damit sich Menschen länger in der Innenstadt aufhalten und sie zufriedener mit ihrem Besuch sind, braucht es zum Beispiel mehr Stadtgrün, Feste sowie gestalterische Maßnahmen aus Kunst und Kultur.

„In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die Schildergasse in einem stetigen Wandel wiedergefunden. Aktuell ist, nach einer Zeit der Stagnation, ein Aufbruch spürbar. Das

Citymanagement unterstützt Akteure in der Innenstadt aktiv bei diesem Aufbruch“, sagt **Udo Zorn, Geschäftsführer des Café Riese**, einem Familienbetrieb, der seit über 100 Jahren auf der Schildergasse ansässig ist.

Der nun veranstaltete Workshop gehört zu den Serviceangeboten des Citymanagements, durch das bereits erste Maßnahmen in der Innenstadt umgesetzt werden konnten. Weitere Workshops und Informationsangebote werden folgen.

Innenstadtforum zu mehr Stadtgrün für eine lebenswertere City

Mit einem weiteren Innenstadtforum rückt das Citymanagement im nächsten Monat das Thema Stadtgrün für eine lebenswerte Innenstadt stärker in den Fokus. Denn grüne Fassaden und Dachgärten können das Klima verbessern und die Einkaufsqualität sowie Verweildauer Lebensqualität steigern.

Bei der Veranstaltung erläutern Expert*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung die Vorteile und die Möglichkeiten einer Begrünung der Innenstadt. Damit Immobilieneigentümer künftig mehr begrünte Gebäude in Köln realisieren, wird das Citymanagement gemeinsam mit der Stadt Köln auch Fördermöglichkeiten in diesem Bereich vorstellen.

Eine Anmeldung für das **2. Innenstadtforum, am 10. April 2024, ab 15 Uhr in der AntoniterCitykirche**, sowie zu weiteren Veranstaltungen des Citymanagements ist unter www.koeln.business/zentrenmanagement möglich.

„In der Innenstadt gibt es viel zu tun. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist das ein langer Weg, den man nur gemeinsam beschreiten kann. Deshalb bringt das Citymanagement Gewerbetreibende, Immobilieneigentümer und Interessengemeinschaften gezielt zusammen und unterstützt sie aktiv. Erfreulich ist, dass daraus bereits erste Pilotprojekte zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität entstanden sind“, sagt **Steffen Eggebrecht, Prokurist der KölnBusiness Wirtschaftsförderung**.

Breites Serviceangebot und Unterstützungsmöglichkeiten

Das Team Einzelhandel & Citymanagement von KölnBusiness entwickelt Lösungen für eine lebendige Einzelhandelslandschaft, Gastronomie und Freizeitwirtschaft. Es unterstützt lokale Strukturen, um lebenswerte Viertel und eine attraktive Innenstadt zu gewährleisten. Zur Stärkung von Kölner Innenstadt und Vierteln stellte KölnBusiness im Jahr 2023 rund 400.000 Euro bereit.

Das Citymanagement wird im Rahmen des Bundesprogramms [„Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundesinstituts für Bau-, Stadt und Raumforschung](#) unter dem Projekttitel „City-Netzwerkarbeit“ gefördert.

Über die KölnBusiness Wirtschaftsförderung

Die KölnBusiness Wirtschaftsförderung ist eine Tochtergesellschaft der Stadt Köln. Sie ist erste Ansprechpartnerin für alle Unternehmen sowie Gründer*innen in der Stadt. KölnBusiness gibt Orientierung, wenn es um Verwaltung und Regelungen geht. Wir informieren und vermitteln in

allen wirtschafts- und verwaltungsrelevanten Fragen, wir vernetzen und bieten mit vielfältigen Services individuelle Lösungen.

Weitere Informationen:

- [Pressemitteilung und -fotos online](#)
- [Zentrenmanagement | KölnBusiness \(koeln.business\)](#)
- [Veranstaltung: 2. Innenstadtforum - Wie Stadtgrün unsere Innenstädte zukunftsfähig macht \(koeln.business\)](#)
- [Verkaufsoffene Sonntage 2024: Erneute Unterstützung für Handel und Gastronomie](#)
- [Ergebnisse der Passant*innenbefragung Vitale Innenstädte 2023](#)